

Emil Angehrn und Joachim Küchenhoff (Hg.)
Selbsttäuschung
Eine Herausforderung für
Philosophie und Psychoanalyse

Gebunden / ISBN 978-3-95832-116-8

»Selbsttäuschung« präsentiert sich als paradoxer, widersprüchlicher Sachverhalt. Darunter werden Verhaltensweisen wie Selbstverhüllung, Unaufrichtigkeit und Erkenntnisverweigerung verstanden, die sich für den Einzelnen und dessen soziales Leben als nützlich erweisen, die mitunter sogar ein humaneres Zusammenleben fördern können. Doch ebenso häufig gehen Selbsttäuschungen mit Leiden und Selbstbehinderungen einher, sind für das eigene Handeln hinderlich, seelisch belastend oder moralisch problematisch.

Doch kann es überhaupt sein und wie ist es möglich, dass jemand sich selbst täuscht und betrügt? Der vorliegende Band behandelt diese Fragen im Gespräch zweier Disziplinen, die in besonderer Weise mit ihnen befasst sind: der Philosophie und der Psychoanalyse.

Mit Bezug auf Erkenntnis-, Handlungs- und Rationalitätstheorie, die Existenzphilosophie sowie die Theorie und Praxis der Psychoanalyse erörtern die Autoren des Bandes Ursachen und Motive, Formen und Zwecke der Selbsttäuschung. Sie gehen ihrem Stellenwert im Leben des Menschen nach, erkunden Möglichkeiten und Grenzen ihrer Aufhebung und fragen nach ihrem Niederschlag im Bild des Menschen.

Emil Angehrn war von 1991-2013 Professor für Philosophie an der Universität Basel. Bei Velbrück Wissenschaft hat er veröffentlicht: *Der Weg zur Metaphysik. Vorsokratik, Platon, Aristoteles* (2000); *Interpretation und Dekonstruktion. Untersuchungen zur Hermeneutik* (2003).

Joachim Küchenhoff ist Professor für Psychiatrie und Psychotherapie an der Universität Basel sowie Direktor der Erwachsenenpsychiatrie der Psychiatrie Baselland, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie. Bei Velbrück Wissenschaft hat er veröffentlicht *Die Achtung vor dem Anderen. Psychoanalyse und Kulturwissenschaften im Dialog* (2005); *Der Sinn im Nein und die Gabe des Gesprächs. Psychoanalytisches Verstehen zwischen Philosophie und Klinik* (2013).

Gemeinsam haben Emil Angehrn und Joachim Küchenhoff bei Velbrück Wissenschaft herausgegeben: *Die Vermessung der Seele. Konzepte des Selbst in Philosophie und Psychoanalyse* (2009); *Macht und Ohnmacht der Sprache. Philosophische und Psychoanalytische Perspektiven* (2012); *Die Arbeit des Negativen. Negativität als philosophisch-psychoanalytisches Problem* (2014); *Das unerledigte Vergangene. Konstellationen der Erinnerung* (2015).